



UNSER KRITZENDORF

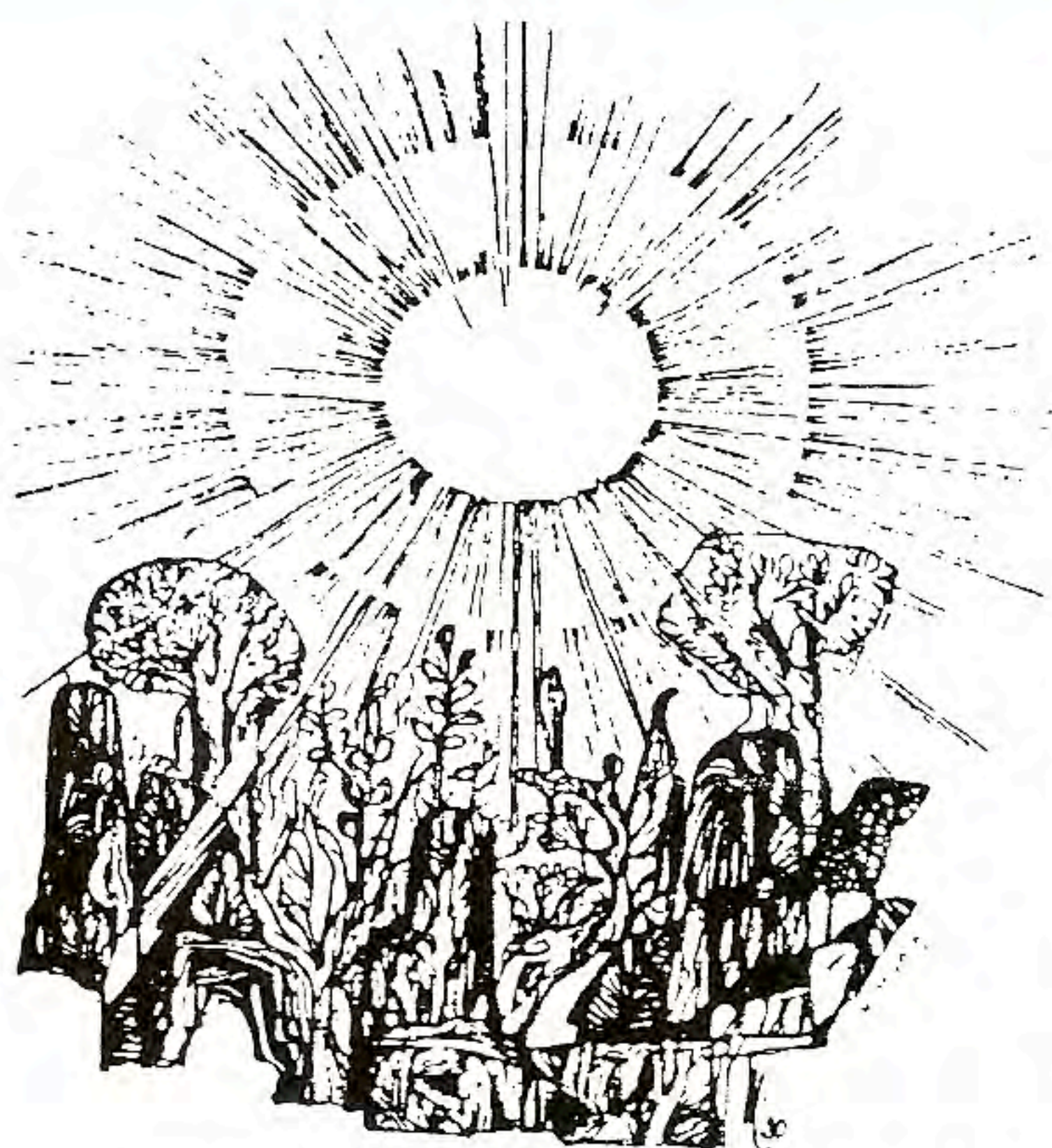
29

An einen Haushalt !

Nr. 1/91

P.b.b.

OSTERGEDANKE 1991



Der Himmel wird sich verfinstern und großes Leidklagen wird über die Menschen hereinbrechen, dies sagt uns die Hl. Schrift zu dem Ereignis vor rund zweitausend Jahren.

Und Heute? Wieder verdunkelt sich der Himmel und Leid und Not senken sich auf die Bevölkerung der Golfregion hernieder, ausgeleert durch das Machtstreben einer Person, die vorgibt, den Hl. Krieg anzuführen und die Erlösung zu bringen.


Sind wir Menschen wirklich so schwach und lassen wir uns immer wieder so leicht lenken?

Hat die Welt vor einem Jahr noch nach Auferstehung eines Weltfriedens ausgesehen, so sind wir heute weiter davon entfernt denn je. Blicken wir in Europa über die Grenzen, Zerfallerscheinungen in Jugoslawien, Unruhen in Albanien, wirtschaftliche Probleme in Ungarn, Spaltung der Reform in der CSFR, ja sogar das große wiedervereinte Deutschland hat mit immensen Problemen zu kämpfen. Auch in unserem Lande ist der Osterfriede nicht so ungetrübt, wie es der Augenschein oft vorgibt.

Machtansprüche und Unverständnis für politisch Andersdenkende prägen den Alltag und erschweren so das Zusammenleben. Sollten wir nicht die österliche Zeit dazu nützen um uns auf eine gewisse Auferstehung eines Friedenswillens den Mitbürgern gegenüber vorzubereiten und als Österreicher vorbildlich wirken?

Beginnen wir in unserer Gemeinde das Gemeinsame zu suchen und bringen wir mehr Verständnis für unsere Nachbarn auf. Es gibt viel zu tun. Zusammen können wir uns dann sicherlich auf den Weg zur Lösung von großen Aufgaben vorwagen.

Die Welt und auch wir, die wir ein Teil des Ganzen sind, brauchen den Zeitraum der Erneuerung des Osterfriedens.

**ACHTUNG
TERMIN** 

DIAVORTRAG
VON DOZ. WALTER WISTH

**FLANDERN
BRABANT**
SEINE KUNSTWERKE UND STÄDTE

MITTWOCH,
10. APRIL 1991
19 UHR

**AMTSHAUS
KRITZENDORF**

7. JAHRE VERANSTALTUNG DES
KORITZEE'S ZUR KRITZENDORFER HEIMATPFLEGE



100 JAHRE

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
KRITZENDORF**

Umkehrplatz Obere Feldstraße

Um im Bereich der Oberen Feldstraße eine geeignete Zu- und Abfahrt und damit auch die notwendige Versorgung in diesem Gebiet zu sichern, konnte OV Resperger nach Verhandlung mit dem Chorherrenstift erreichen, daß eine Fläche für einen Umkehrplatz geschaffen wurde.

Fäkalabfuhr entlastet Verkehrsaufkommen

Nach Prüfung durch das Kanalamt soll beim Hauptsammler in Kritzendorf, auf der Höhe der Herminengasse, ein Abfüllstutzen errichtet werden.

Dies bedeutet, daß die Entleerung der Senkgruben aus dem Bereich Kritzendorf-Höflein bereits hier erfolgen kann und somit der lange Anfahrtsweg zur Kläranlage durch das Stadtgebiet erspart bleibt, was eine wesentliche Entlastung des Verkehrs mit sich brächte.

Restaurierung der Barockfiguren am Vitus-Platz

Die vom Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege angeregte Renovierung der beiden Heiligenfiguren beim Kirchenseiteneingang nimmt Formen an.

Vorbereitende Gespräche mit dem ausführenden Bildhauer wurden abgehalten. Die Finanzierung konnte mit Hilfe der Stadtgemeinde, der Raiffeisenbank Klosterneuburg, des Verschönerungsvereines Klosterneuburg und dem Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege gesichert werden. Die Arbeiten werden mit Frühlingsbeginn erfolgen.

FF Kritzendorf – Neuwahl

In der Jahreshauptversammlung der FF Kritzendorf, die auch den Punkt Neuwahl des Kommandos auf der Tagesordnung hatte, wurde das Team Caha, Wasel und Schön bestätigt. Gute Arbeit und der Erfolg der Wehr in den vergangenen Jahren zeigte die Richtigkeit der Entscheidung auch in Richtung Zukunft.

Vizebürgermeister Schmid, der in Vertretung von Bürgermeister Dr. Schuh die Wahl leitete, dankte den Mitgliedern der Kritzendorfer Wehr für den vorbildlichen Einsatz im Namen der Stadtgemeinde. Auch die exzellente Durchführung der Jubiläumsfeier wurde von Schmid erwähnt und als beispielgebend für andere Veranstaltungen bezeichnet.

St. Valentin

Schon eine Tradition, daher auch heuer wieder, war die Verteilung von Blumengrüßen der Kritzendorfer Volkspartei anlässlich des Valentinstages. Besonders freudig wurden die kleinen Blumengebilde von den Bewohnern des Alten- und Pflegeheimes in Empfang genommen.



Ankündigungstafeln der Stadtgemeinde

Um wildes Plakatieren auf Bäumen und Zäunen hinauszuhalten, hat die Stadtgemeinde Klosterneuburg mit Hilfe von Ortsvorsteher Resperger an zahlreichen Plätzen in unserem Ort Ankündigungstafeln errichtet. Das Anbringen von Plakaten kann nach Anmeldung im Abgabenamt (Herr Stachlberger) von allen Vereinen und Organisationen durchgeführt werden.

GR Hascher – HK Außenstellenobmann

In der konstituierenden Sitzung des Bezirksstellenausschusses der Handelskammer Niederösterreich für Wien Umgebung wurde Komm.-Rat Peter Hascher durch den Wirtschaftslandesrat Dipl.-Ing. Vinzenz Höfinger zum Außenstellenobmann für Klosterneuburg bestellt.

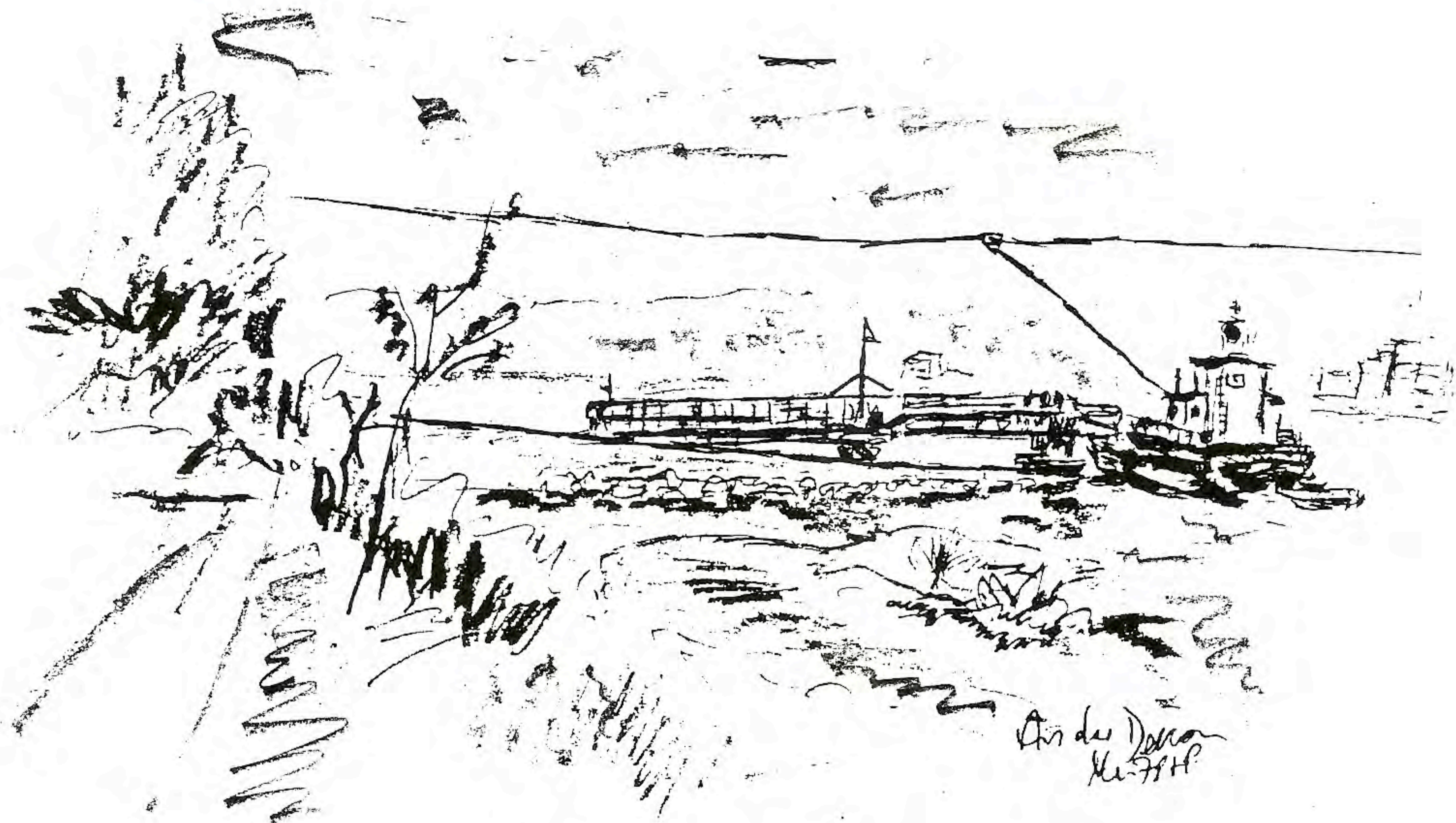
Silbersee – Neuerliche Gerüchte !

In den letzten Tagen und Wochen wurde wieder von einer Beschüttung des Silbersees gesprochen. Nach Auskunft des stiftlichen Forstamtes entbehren diese Gerüchte jeglicher Wahrheit. Der Silbersee als Fischteich und Heimstätte zahlreicher Vogelarten muß als solcher erhalten bleiben.

IMPRESSUM: Herausgeber, Medieninhaber (Verleger), Anschrift der Redaktion und Hersteller: ÖVP-Kritzendorf, Obm. GR Peter Hascher, 3420 Kritzendorf, Hauptstrasse 106.
REDAKTION: GR Peter Hascher und GR Helga Aschauer.

OFFENLEGUNG: Medieninhaber (Verleger) ÖVP-Kritzendorf, GR Peter Hascher 3420 Kritzendorf, Hauptstrasse 106.
GRUNDLEGENDE RICHTUNG: Information der Kritzendorfer Gemeindebürger.

Schön erhalten – schöner gestalten



Werte Leser !

Seit vielen Jahren ist die Zeitung „Unser Kritzendorf“ ein informatives und gerne gelesenes Blatt in unserem Ort und darüber hinaus. Es ist die Aufgabe dieser Zeitschrift, die Bürger über Ereignisse in ihrem Ort zu informieren und zu diversen Themen Stellung zu nehmen.

Nie sollten die Ausgaben einem Inseratenfriedhof gleichen. Wir waren immer bemüht, die Kosten der Herstellung so niedrig wie möglich zu halten und wenig Flächen für Werbeeinschaltungen zu verwenden. Dies bringt aber für den Herausgeber große finanzielle Belastungen. In diesem Zusammenhang gestatten wir uns heute die Bitte an Sie zu richten, uns bei unserer Arbeit zu helfen, in dem Sie dem beiliegenden Erlagschein eine kleine Aufmerksamkeit zuwenden. Die Redaktion von „Unser Kritzendorf“ sagt Ihnen schon heute ein Dankeschön!

ÖVP-Seniorenfasching

Viele Aktivitäten im Fasching 1991 wurden wegen der angespannten Lage in der gesamten Welt abgesagt. Dies sollte jedoch für unsere älteren Menschen kein Hindernis sein, sich zusammenzufinden und für einige Stunden den ganzen Alltag zu vergessen.

OPO Hascher betonte in seinen Grußworten die Notwendigkeit gesellschaftlicher Zusammenkünfte zur Pflege der Gemeinschaft und trotzdem sollten die großen Themen der Zeit nicht aus den Augen gelassen werden. Möge auch dieser Nachmittag zur einer Verständigung der Mitmenschen beigetragen haben.

Bauliche Maßnahmen auf der LH 118 (Hauptstraße) „positiv“

Erste Erfolge zeigten die Umbauarbeiten auf der Kritzendorfer Hauptstraße vom Kaffeehausberg bis Anzengrubergasse. Die Unfallzahl konnte auf dieser Strecke auf null gebracht werden. Die Kraftfahrer zeigen Verständnis und richten ihre Fahrweise so ein, daß die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöht wird.

Als begleitende Maßnahme darf die von der Stadtgemeinde auf Gemeindegrund errichtete Abstellfläche für PKW (Hauptstraße 110) als gelungen bezeichnet werden, soll sie doch ein Ersatz für die durch die Umgestaltung verlorengegangenen Parkflächen dienen. Ortsvorsteher Resperger stellte mit seinen Mitarbeitern in der Straßenverwaltung sie kurzfristig fertig. Vielleicht ist hier auch ein Dank an alle KFZ-Lenker angebracht!

Gasthof „Wagenradl“ – Neuübernahme

Nach großen Sanierungsarbeiten durch den neuen Pächter wird das alte Gasthaus wieder seine Pforten öffnen und einen wesentlichen Beitrag zur gastronomischen Versorgung unseres Ortes beisteuern. Samstag- und Sonntagbetrieb ist besonders in der Sommerszeit sehr zu begrüßen und bringt für den Tourismus neue Impulse mit sich.

Wir wünschen dem neuen Gastronomen viel Erfolg in unserem Ort!

„Die Fliegende“

Große finanzielle aber auch technische Mängel brachten es mit sich, daß die Überfuhr zwischen Klosterneuburg und Korneuburg im wahrsten Sinn des Wortes aus dem Wasser ist.

Der Finanzbericht bei der letzten Generalversammlung zeigte die ernste Lage des Unternehmens auf. Große Überschuldung durch ständige Abgänge und hohe Instandhaltungskosten brachten die „Fliegende“ in große Schwierigkeiten. Nach diversen Auskünften kann mit dem Betrieb in nächster Zeit noch nicht gerechnet werden. Von Seiten der Stadtgemeinde wurde erklärt, daß man bemüht ist, eine Lösung im Interesse der Benutzer zu finden.

Amtshaus Kritzendorf „Prof. Julius Allo“

Die von der Witwe des bekannten Malers und Restaurators Prof. Allo dem Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege zur Verfügung gestellten Werke des Künstlers schmücken nun das Amtshaus Kritzendorf. Sie können in einer ständigen Galerie zu den Amtsstunden der Ortsvorsteherung besichtigt werden. Die Bilder sind eine besondere Bereicherung der Räumlichkeiten, aber auch als späte Liebeserklärung des Künstlers an unseren Ort anzusehen.





St. Vitus – II. Kuratoriumssitzung

Eine Betrachtung zum Neu- und Umbau von Kirchen und im besonderen auf Kritzendorf bezogen, von Dr. Rudolf Schwarzenberger, war der Einstieg in die Beratung des Kuratoriums der Pfarre St. Vitus.

Die zweite Sitzung befaßte sich in erster Linie mit dem Ergebnis der Besichtigungsfahrt im November 1990 und beriet angestellte Überlegungen einer Änderung des Kircheninnenraumes.

In dem eingangs erwähnten Vortrag Dr. Schwarzenbergers konnte man heraus hören, daß von dem seinerzeitigen Pfarrer Emmerich Bach schon große Vorarbeiten in Richtung der Erkenntnisse des II. Vatikanischen Konzils gemacht wurden. Nach reifen Überlegungen wird

man in den nächsten Monaten einen Architekten mit einer Detailplanung beauftragen.

Ein wesentlicher Punkt sind natürlich die finanziellen Mittel über deren Aufbringung sicherlich noch einige Beratungen erfolgen müssen. Gesamt gesehen soll eine Veränderung in Richtung Angleichung der Liturgieerkenntnisse sein, wobei große Eingriffe möglichst vermieden werden sollen und am Schluß aber doch ein ansprechender und einladender Weiheraum entstehen soll.

Neue Straßenbeschilderung

Die von Ortsvorsteher Resperger angeregten neuen Ortsstraßentafeln im Bereich Unterkritzendorf konnten in den letzten Wochen montiert werden und

tragen wesentlich zu einem schöneren Ortsbild bei.

Ebenso positiv kann die Auswechslung der Beleuchtungskörper auf der Hauptstraße (Gendarmerie – Feuerwehr) bezeichnet werden, für die sich Vizebürgermeister Schmid beim zuständigen Ausschuß für öffentliche Beleuchtung einsetzte.

Luftgütemessung im Alten- und Pflegeheim

Auf Anregung von Ortsvorsteher Resperger erfolgte im Alten- und Pflegeheim der Barmherzigen Brüder eine Überprüfung der Heizanlage. Ein genaues Gutachten wird in den nächsten Tagen den Behörden zugestellt werden.

Wechsel im Bezirks- weinbauverein

In der letzten Sitzung des Bezirksweinbauvereins Klosterneuburg wurde nach Amtsniederlegung durch Ing. Schmuckenschlager der Kritzendorfer Landwirt und Weinbauer Walter Vitovec zum neuen Bezirksobmann gewählt. „Unser Kritzendorf“ wünscht dem neuen Obmann viel Erfolg bei seiner sicherlich nicht leichten Aufgabe, für die Zukunft des Klosterneuburger Weinbaues.

Telefonsprechanlage „Mittereck“

Auf Ersuchen von Ortsvorsteher Resperger wird die Post- und Telegrafverwaltung die Errichtung einer öffentlichen Telefonsprechstelle im Bereich Mittergasse (Eck) prüfen.

NÖ



HILFSWERK

klosterneuburg
RATHAUSPLATZ 3

Geschäftsführerin INGRID THOMA

- HAUSHILFE
- NACHBARSCHAFTSHILFE
- NOTRUFTELEFON
- HAUSKRANKENPFLEGE
- TAGESMÜTTER
- PFLEGE BETTEN

WENN SIE -HILFE BRAUCHEN
-HELFFEN WOLLEN

MO-FR: 9-11 Uhr TEL.: 02243/20-45